Nachhaltigkeit Caraco

























Unser Start: 2018

AGRAREngel GmbH wurde im August 2018 im Kreis Steinfurt (Münsterland) gegründet, um die Versorgung und Belieferung von landwirtschaftlichen Kundenbetrieben und Futterherstellern – nach dem Todesfall des Vorgängers mit anschließender Betriebsaufgabe – weiterhin sicherzustellen. Nach einer ersten Orientierungsphase freuen wir uns darüber, dass die organisatorischen und regulatorischen Voraussetzungen für die Produktion und den Vertrieb der Riwa Produkte für Tiere und Pflanzen am neuen Standort seit September 2018 erfüllt sind.

Unser Entwickler und geistiger Urheber der Riwa Produkte ist seit 1995 mit der Entwicklung und fortlaufenden Verbesserung der Produktpalette beschäftigt. In engem Kontakt mit Landwirten und Tierhaltern entstanden fein abgestimmte Futterzusatzstoffe sowie Pflanzenhilfsmittel und Bodenhilfsstoffe. Seit 2016 werden auf eigenen Flächen Anbauversuche auf Acker- und Grünland durchgeführt. Besonderer Wert liegt auf der schonenden Aufbereitung und Kompostierung des Stallmistes der eigenen Tierhaltung.

Unsere Philosophie: Nachhaltigkeit

Unsere Welt, alle Lebewesen und ihre Umwelt sind ein vernetztes System. Die gegenseitigen Wechselbeziehungen zwischen Menschen, Tieren, Pflanzen und Mikroorganismen spielen hier eine zentrale Rolle, d.h. sie ergänzen sich und sind voneinander abhängig. Es gibt somit keine folgenlose Handlung innerhalb eines ökologischen Systems. Ökologisch denken heißt also Folgen abschätzen und Zusammenhänge verstehen. Andererseits spielen wirtschaftliche bzw. ökonomische Grundsätze eine tragende Rolle, denn auf Dauer müssen die Einnahmen die Ausgaben angemessen übersteigen, damit ein Wirtschaftssystem nachhaltig aufrechterhalten werden

kann. Dies ist eine Grundvoraussetzung um fairen und sozial gerechten Umgang zwischen allen Beteiligten zu ermöglichen, seien es unsere Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten, Verbraucher und nicht zuletzt die Öffentlichkeit. Wir setzen uns für Produktionsweisen mit regionalem Bezug ein und für die Transparenz in Verfahrensabläufen. Unser oberstes Bestreben ist, unser Wirtschaften und Tun in diesem Sinne wahrhaft nachhaltig auszurichten und dabei saubere, effektive und effiziente Technologien anzuwenden.

Unsere Produkte: Riwa

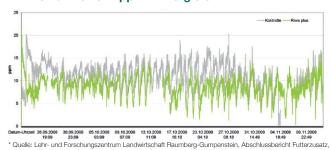
Unsere Erzeugnisse sind speziell für den landwirtschaftlichen Bereich entwickelt worden. Wir betrachten den landwirtschaftlichen Betrieb unseres Kunden als nachhaltige - d.h. ökologische, ökonomische und soziale - Einheit mit dem Ziel die Produktionsverhältnisse und deren Wechselbeziehungen zu stabilisieren und stetig qualitativ zu verbessern. Zahlreiche Tests und Auswertungen zeigen die Wirkung und die Qualität der Riwa – Produkte. Ebenso bestätigen unsere zufriedenen Kunden ihren Erfolg mit Riwa Produkten in der Praxis. Viele praktische Anwender unseres AGRAREngel-Systems berichten von deutlich reduzierten Produktionskosten aufgrund des verbesserten Gesundheitsstatus im Stall und auf dem Acker- und Grünland. Die Vielzahl der Bakterien in der Darmflora bilden die Basis des Immunsystems. Nachhaltige Bodenfruchtbarkeit geht zu einem wesentlichen Teil auf das Konto von aktiven Bodenorganismen im Mutterboden.

Unsere Trägerstoffe werden mit einer für ihre spezifische Anwendung entwickelten Rezeptur von Bioresonanzen energetisiert. Durch diese fein abgestimmte Zusammensetzung werden in den einzelnen Anwendungsbereichen sehr breite, positive und nachhaltige Wirkungen erzielt – auf natürliche Weise.





Ammoniakwerte in ppm im Vergleich



Ergebnis: Ammoniak im Durchschnitt um -24 % reduziert

Tagesverlauf der Ammoniakwerte



Ergebnis: Ammoniak im Durchschnitt um -40 % reduziert

Praxisbericht

| Praxisversuch Silomais* | A Riwa Pflanze | B Kontrolle |
|----------------------------|-------------------|-----------------|
| Ertrag / ha (Kolben) | 16,3 t | 15,2 t |
| Feuchtgkeit | 35% | 37% |
| Ertrag Netto (35%) | 16,3 | 14,9 |
| Bioenergie | 98% | 65% |
| Krankheiten | ./. | Maisbeulenbrand |
| Mykotoxine | ./. | ./. |

^{*} Quelle: Versuchsbericht von Jan Juister (unabhängiger Ackerbauberater) 2009 Betrieb: Heiko Boning, Huntlosen

Ergebnis:

Der Silomaisertrag lag in der Variante Riwa Pflanze um 9,4% signifikant höher gegenüber der Kontrollvariante. Außerdem wurde die biologische Qualität deutlich besser bewertet.

Tabellen Fütterungsversuch

| Praxisversuch in der Ferkelaufzucht* | Futter A Riwa Plus | Futter B Kontrolle |
|---|-----------------------|-----------------------|
| Anzahl | 549 Ferkel | 551 Ferkel |
| Einstallgewicht (kg) | 8,28 | 8,18 |
| Ausstallgewicht (kg) | 30,29 | 29,26 |
| Zunahmen (g/Tg/Tier) | 464 | 444 |
| Futterverbrauch (kg/Tier) | 38,4 | 40,2 |
| Futterverwertung (kg/kg) | 1,77 | 1,93 |

^{*} Quelle: Versuchsbericht von Dr. Weber – Landesanstalt Sachsen Anhalt 2010

Ergebnis:

Durch die verbesserte Futterverwertung (+0,75 €) und die höheren täglichen Zunahmen (+0,50 €) brachte Riwa Plus (-0,20 € bei 300 g/t) einen Mehrerlös von 1,05 € pro Ferkel.

RiwaPlus²⁾

Für Ferkel und Mastschweine



Eigenschaften:

- deutliche Verbesserung des Stallklimas
- bessere Verdauung durch harmonisierte Darmflora
- Stärkung des Immunsystems
- bessere Futterverwertung
- pilzhemmend, entgiftend
- bessere Fleischqualität
- weniger Beanstandungen bei Schlachtauswertungen
- · deutlich weniger Kosten
- homogene, fließfähige Gülle
- Rottegülle, kaum auswaschbar

Anwendung:

Riwa Plus wird mit 300 g je Tonne dem Trockenfutter (88%) beigemischt oder 60 g bis 160 g* pro Tag für 100 Mastschweine (Flüssigfütterung). Riwa Plus ist für den speziellen Einsatz bei Ferkeln und Mastschweinen konzipiert.

* je nach Ansetzdauer (nach Fütterung sofort Wasser mit Riwa Plus für die nächste Mahlzeit ansetzen)



Riwa² Für Zuchtsauen

Eigenschaften:

- deutlich verbessertes Stallklima
- verbesserte Darmtätigkeit und Verdauungsaktivität
- Stärkung des Immunsystems
- weniger Stress, ruhigere Tiere
- vitalere Tiere (besonders in Abferkelphase)
- gesündere Ferkel
- deutlich geringere Ausfälle
- gleichmäßigere Geburtsgewichte
- homogene, fließfähige Gülle

Anwendung:

Riwa Z wird mit 300 g je Tonne dem Futter beigemischt.

Riwa Z ist für den speziellen Einsatz bei Zuchtsauen konzipiert.



Für Legehennen und Mastgeflügel

QS. Ihr Prüfsystem für Lebensmittel.

Eigenschaften:

- besseres Stallklima
- verbesserte Darmtätigkeit und Verdauungsaktivität
- weniger Stress, ruhigere Tiere
- Stärkung des Immunsystems
- erhöhte Produktionsleistung
- bessere Qualität der Eischale
- gesündere Fußballen
- geringere Kosten

Anwendung:

Riwa H wird mit 600 g je Tonne dem Futter beigemischt. Riwa H ist für den speziellen Einsatz bei Legehennen und Mastgeflügel konzipiert.

¹⁾ QS Zertifizierung für Futtermittel

²⁾ Produkt ist "gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland" (FiBL Forschungsinstitut für den biologischen Landbau).

⁽²⁾ Zum Zeitpunkt der Drucklegung beantragt (gilt nur für Riwa H)

RiwaPferd Für Pferde, Zuchtstuten und Fohlen

Eigenschaften:

- verbesserte Darmgesundheit und Verdauungsaktivität
- deutlich verbessertes Stallklima (Ammoniakreduktion)
- Stärkung des Immunsystems
- verbesserte Fruchtbarkeit
- glänzenderes Fell
- mehr Ausgeglichenheit im Wesen
- Mist verrottet besser (Rottemist)

Anwendung:

Riwa Pferd wird dem Futter beigemischt: 4 g je Tier und Tag bei Pferden und Zuchtstuten

2 g je Fohlen und Tag Riwa Pferd ist für den speziellen Einsatz bei Sportpferden, Deckhengsten, Zuchtstuten und Fohlen konzipiert.





Eigenschaften:

- · verbesserte Darmflora und Verdauungsaktivität (weniger Durchfallerkrankungen)
- ruhige, vitale Tiere
- Stärkung des Immunsystems
- unterstützt Herz und Kreislauf
- weniger Klauenprobleme
- höhere Milchleistung aus Grundfutter/ bessere Futterverwertung
- Entlastung des Eutergewebes geringere Zellzahlen (betriebsspezifisch)

Anwendung:

Riwa Ri wird dem Futter beigemischt: 4 g je Tier und Tag bei Kühen/Rindern/ Bullen

2 g je Kalb und Tag

Riwa Ri ist für den speziellen Einsatz bei Kühen, Rindern und Kälbern konzipiert.



Eigenschaften:

- deutliche Verbesserung des Stallklimas (Reduktion des Ammoniakgehalts)
- homogene und fließfähige Gülle, geringerer Aufwand beim Homogenisieren
- weniger Stickstoffverluste bei Ausbringung
- schonender für Boden und Pflanzen
- breitere Pflanzenverfügbarkeit der Nährstoffe
- Rottegülle, nicht auswaschbar
- aufgewertete Gülle als besonders harmonisierter Volldünger

Anwendung:

Riwa Hy wird in Wasser aufgelöst: 50 g Riwa Hy in 10 ltr. Wasser

Zur Auflösung von Schwimmdecken und Schwimmschichten wenden Sie sich gerne an unseren Berater.

¹⁾ QS Zertifizierung für Futtermittel

²⁾ Produkt ist "gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland" (FiBL Forschungsinstitut für den biologischen Landbau).

RiwaPflanze 2)

Für Acker und Grünland

Eigenschaften:

- deutlich verbessertes Wurzelwachstum
- fördert die Bodendurchlässigkeit
- verbessert die Nährstoffaufnahme bei Kulturpflanzen
- gesunde, vitale Pflanzen
- größere Standfestigkeit
- reduziert Pflanzenstress bei Pflanzenschutzmaßnahmen
- höhere Widerstandskraft bei Trockenheit als auch bei Nässe
- deutliche Senkung des Pilzbefalls
- geringere Ertragsschwankungen (von Jahr zu Jahr)
- bis zu 15% höhere Erträge
- weniger Hefepilze
- hochwertiges Qualitätsfutter
- erheblich weniger Mykotoxine (v.a. bei Getreide und Mais)

Anwendung:

Riwa Pflanze wird im frühen Nachauflauf empfohlen.

- 1 kg Riwa Pflanze in 300 600 ltr. Wasser pro ha (Wintergetreide) sowie
- 1 kg Riwa Pflanze im Frühjahr und
- 1 kg Riwa Pflanze zum Ährenschieben (dann insbesondere bei Pilzbefall / Fusarium empfohlen)

Fragen Sie unseren Berater zu spezifischen Anwendungsempfehlungen.

Riwa Pflanze kann mit den ersten

Pflanzenschutzmaßnahmen kombiniert werden und mindert den damit einhergehenden Pflanzenstress.

RiwaMikro Fit zur Kompostierung

(organische Abfälle und Stallmist)

Eigenschaften:

- Förderung der aeroben Bakterien
- schnellere und schonendere Verrottung des Kompostgutes
- reduziert Geruchsbelästigung
- erhält Nährstoffe im Kompostgut
- Humusbildung im Boden wird verbessert
- Ernterückstände und Wurzeln verrotten deutlich besser (in Folgejahren)

Anwendung:

Sprechen Sie für eine individuelle Empfehlung mit unserem Spezialisten.

RiwaAqua Fit Für Gartenteiche und Gewässer

Eigenschaften:

- bessere Wasserqualität
- klares Wasser
- erhöhter Sauerstoffgehalt
- geringe Algenbildung
- weniger Schlammbildung bei Teichen ohne Folie

Anwendung:

Riwa Aqua Fit wird mit der Gießkanne 30 g in 10 ltr. Wasser aufgelöst und großflächig ausgebracht.

Aufwandmenge pro Quartal (4 x jährlich):

50 g pro Kubikmeter Teichwasser.

Mehrjähriger Einsatz zur Stabilisierung der Verhältnisse empfohlen.

²⁾ Produkt ist "gelistet in der Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland" (FiBL Forschungsinstitut für den biologischen Landbau).

"Die Riwa-Produkte sind ein wichtiger Baustein, der uns in der Schweinehaltung mehr Verbraucherakzeptanz ermöglicht!"



Lars Prigge aus Wohlerst im Landkreis Stade ist Landwirt aus Leidenschaft.

Riwa Produktvorteile auf einen Blick:

Grundlage des Erfolges der Riwa – Produkte ist die Aktivierung, Förderung, Stimulierung und Harmonisierung der Mikroorganismen bzw. deren ausgeglichene Vergesellschaftung und Ordnung (Mikrobiom). Dies führt zu einer deutlichen Stabilisierung und Verbesserung des Gesundheitsstatus einerseits und des Stallkimas durch reduzierte Ammoniakgehalte in der Luft andererseits. Zusätzlich wird ein aerober Rotteprozess in der Gülle bzw. dem Stallmist in Gang gesetzt. Gülle wird homogen und fließfähig und der Stalldung – egal ob flüssig oder fest – zu einem wertvollen Volldünger; Ammoniak wird zu Ammonium umgewandelt und weist kaum Stickstoffverluste auf - weder im Stall oder bei der Ausbringung noch bei der späteren Umwandlung im Boden.

Erfahrungsbericht Kathrin und Lars Prigge | 21698 Wohlerst

Kathrin und Lars Prigge aus Wohlerst im Kreis Stade führen einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Sauenhaltung und Schweinemast im geschlossenen System.

"Seit mehr als 10 Jahren lassen wir durch unseren Mischfutterlieferanten "Riwa Z" in unser Sauenfutter mit 300 g / t einmischen. Seitdem werden unsere Sauen nicht mehr entwurmt und auch nicht gegen Räude behandelt. Räudeerscheinungen können wir seitdem nicht mehr beobachten. In den regelmäßig – durch den Tierarzt – durchgeführten Kotprobenuntersuchungen konnten keine Wurmeier mehr festgestellt werden. Das Stallklima hat sich zudem seit dem Einsatz deutlich verbessert. "Riwa Z" wird sowohl dem Säuge- als auch im Tragefutter beigemischt. "Riwa Plus" setzen wir bei unseren Ferkeln und den Mastschweinen ein. Es wird bereits ins Absetzfutter eingemischt. Um keinen zusätzlichen Stress zum Absetzen durch Futterwechsel zu provozieren, wird schon vor dem Absetztermin dieses Futter im Abferkelstall an die Ferkel verfüttert. Durch den Einsatz von "Riwa Plus" können wir in dieser Phase auf metaphylaktischen Einsatz von Antibiotika verzichten. Auch im Flat-Deck-Stall merkt man die deutliche Klimaverbesserung. Wahrscheinlich sind das auch die Ursachen für die verbesserte Futterverwertung, die dem Geldbeutel gut getan hat. Wir haben unter anderem durch den Einsatz der "Riwa-Produkte" die Zahl der abgesetzten Ferkel in den letzten Jahren um 5 Ferkel steigern können.

Besonderen Wert legen wir auf gesundes Futter. Deshalb kommt bei uns "Riwa Pflanze" auf dem Acker zum Einsatz. Wir haben dadurch den Pflanzenschutzaufwand kontinuierlich auf 50% reduzieren können – bei gutem Gesundheitszustand der Maisund Getreideflächen. Insbesondere im CCM – Silo zeigen sich kaum mehr Keime bzw. Pilznester.

Hier schließt sich der Kreislauf – gesundheitlich gestärkte Pflanzen – gesundes Futter – gesunde Tiere.

Einsatzbereiche, Aufwandmengen und Wirkungen auf unserem Betrieb:

Sauen, Jungsauen, Deckzentrum, tragende Sauen, laktierende Sauen

300 g Riwa Z / t Futter: Spulwürmer, Räude, Verbesserung Stallluft

Ferkel bis 28 kg

300 – 700~g Riwa Plus / t Futter: E-Coli, Streptokokken, Verbesserung Stallluft

Mastschweine

300 – 700 g Riwa Plus / t Futter: Ohrrandnekrosen, Verluste von 2,5% auf 1 – 1,5% gesunken Schlachtauswertungen: nur noch 5% verworfene Lebern (mehrjähriger Schnitt), weniger Ammoniak (Stallluft)

Pflanzenbau

1,5 ltr. Riwa Pflanze/ha im Nachauflauf bei Mais und Wintergetreide: sehr gute Futterqualität v.a. bei CCM, kein Pilsbefall und so gut wie keine Keime im CCM-Silo.









Überreicht durch:

AGRAREngel GmbH | Oststraße 12 | 48341 Altenberge
Telefon: +49 (0)2505 932 999 | Telefax: +49 (0)2505 932 99 88 | E-Mail: info@agrarengel.de | www.agrarengel.de

